

## „Wir finden es spitze“ - Bildungsarbeit im Thüringer Forstamt Bad Berka

Einmal hautnah die vielfältigen Aufgaben des Waldes erleben und auf dem Schulhof ein Hexenhäuschen bauen. Welches Kind ist da nicht begeistert? Auf dieser Fragestellung beruht das Filmprojekt „Vom Baum über das Brett zum Holzhaus“ des Forstamts Bad Berka. Gemeinsam mit der Bad Berkaer Grundschule „Am Hexenberg“ sowie dem lokalen Fernsehsender Bad Berka TV entwickelte Revierleiter Wolfgang Grade die Idee, einen Film über die Nutzfunktion des Waldes zu drehen. Diese DVD kann dann in Zukunft als Anschauungsmaterial im Unterricht eingesetzt werden. Neben zahlreichen erwachsenen Helfern sollte die Hauptrolle selbstverständlich den Kindern gehören. Sie führten von der Bauplanung und Materialbeschaffung bis hin zum fertigen Hexenhäuschen alles selbstständig und mit großem Eifer aus. Im Herbst vergangenen Jahres trafen sich die Jungen und Mädchen der Klasse 4b zum ersten Mal mit Förster Wolfgang Grade im Bergerner Wald. Hier wurden zwei Käferfichten ausgewählt und gefällt. Nachdem die vielen kleinen Handwerker mit dem Entasten fertig waren, erfolgte unter großem Staunen die Rückung mit einem Pferd.



Bei einer weiteren Verabredung erlebten die Kinder, wie mit Hilfe eines mobilen Sägegatters Holz zu Balken und Brettern eingeschnitten wurde. Nachdem bereits im November 2010 das Fundament auf dem Schulhof gesetzt wurde, konnten die Kinder pünktlich zum internationalen Tag des Waldes am 21. März das Hexenhäuschen aufbauen.

Abschließend befestigte Forstwirt Wolfgang Moder noch einen echten Hexenbesen aus Birke, Esche und Weide am Dachgiebel des Häuschens. Seitdem lockt das Holzhaus die Kinder in jeder Pause zum Spielen. Das Projekt war für alle Beteiligten ein voller Erfolg. So lautet das eindeutige Fazit der Kinder: „Wir finden es spitze“.



Auch in Zukunft soll eine enge Zusammenarbeit mit der Grundschule stattfinden. Derzeit wird ein neuer Lehrpfad für die Schüler über den Hexenberg geplant. Hierfür wurde mit der Diplom-Grafikdesignerin Sabine Müller eine Wanderkarte entworfen, mit deren Hilfe die Kinder verschiedene Stationen im Wald finden können. Diese sind durch ein grünes Eisbeerenblatt gekennzeichnet, das an die Bäume gesprüht wurde. Dort lösen die Kinder anhand eines kleinen Fragenkatalogs eigenständig Aufgaben und können so Wissenswertes über den Wald erfahren.

Philipp Vogel, Anwärter im Forstamt Bad Berka